

## Endlich ist Schluss mit Lärm!

Lärmschutz an der A12: Familien in Terfens können aufatmen

■ TERFENS. Lärm macht krank - diese Tatsache hat die Familie Jenewein zusammen mit zahlreichen anderen Familien über Jahre hinweg am eigenen Leib verspüren müssen. Nun ist der Kampf gewonnen und die Arbeiten zum Bau des umfassenden Lärmschutzes sind voll im Gange. LAbg. Fritz Gurgiser und Karl Muigg (Transitforum Tirol) konnten mit Hilfe von Messungen nachweisen, dass die Lärmgrenzwerte trotz teilweise vorhandener Schutzwände erheblich überschritten wurden. Auch im Gutachten der ASFINAG kam zum Ausdruck, dass die Lärmbelastung zu hoch

sei. „Im nördlichen Teil sind von den Grenzwertüberschreitungen die Bewohner von sechs Wohnhäusern, davon insbesondere das Wohnhaus der Familie Jenewein, besonders betroffen. Im südlichen Teil sind weitere 15 Wohnhäuser betroffen und die Verhandlungen zur Verbesserung der Lebensqualität der dortigen Bewohner laufen“, erklärt Karl Muigg. Nach teilweise schwierigen Verhandlungen und der Einbringung einer Petition im Nationalrat ist es nun gelungen, für die nördlichen Bewohner den Bau eines hochabsorbierenden Lärmschutzes zu erreichen.



Fritz Gurgiser, Karl Muigg und die Familie Jenewein freuen sich über den Erfolg.

Foto: Haur